

*Es gilt das
gesprochene Wort*

Grußwort der Staatsministerin für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, Emilia Müller, anlässlich der Eröffnung der Woche der Brüderlichkeit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V. am 9. März 2014, 16:30 Uhr im Festsaal des Alten Rathauses München

Begrüßung

Sehr geehrter Herr Professor Pitum,
sehr geehrter Herr Schübel,
sehr geehrter Herr Professor Tagliacarne,
sehr geehrter Herr Landesbischof Bedford-Strohm,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Ude,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich freue mich sehr über die Einladung zur Eröffnung der Woche der Brüderlichkeit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit. Herr **Ministerpräsident Seehofer** hat mich gebeten, Ihnen zu diesem Anlass seine **besten Grüße** zu **überbringen**. Er wünscht der Woche der Brüderlichkeit 2014 einen gelungenen Verlauf.

**Jahresmotto 2014
„Freiheit – Vielfalt
– Europa“**

Europa – ein Begriff mit vielen Facetten, den Sie für Ihr **Jahresmotto 2014 „Freiheit – Vielfalt – Europa“** gewählt haben.

Zitat Adenauer

Konrad Adenauer, einer der Gründungsväter der europäischen Einigung, hat Europa

folgendermaßen definiert: „Die Einheit Europas war ein Traum von wenigen. Sie wurde eine Hoffnung für viele. Sie ist heute eine Notwendigkeit für uns alle.“

Europa – Wertegemeinschaft

Die Europäische Union ist eine **Gemeinschaft**, deren Mitglieder sich zu den **Werten** Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Freiheit und Menschenrechte bekennen.

Diese Wertegemeinschaft ist die **beständigste Friedens- und Freiheitsordnung**, die es jemals auf unserem Kontinent gegeben hat. Junge Europäer erleben ein **Europa ohne Grenzen**. Urlaubsreisen, Städtepartnerschaften, Austauschprogramme an den Schulen, Auslandssemester und zunehmende Mobilität der Arbeitnehmer – all das bewirkt eines: dass sich Europäer über Nationen- und Religionsgrenzen hinweg persönlich kennenlernen. Und das ist der beste **Beitrag zum Abbau von Vorurteilen**. Europa wächst so zusammen. Das ist ein langsamer Prozess. Aber es ist ein Prozess, der mir große Hoffnung auf dauerhaften Frieden in Freiheit für Europa gibt.

Zukunftsprojekt Europa

Europa ist ein Zukunftsprojekt. Die großen **Herausforderungen unserer globalisierten Welt** können wir nur bewältigen, indem wir **Europäer an einem Strang ziehen**. So können wir unsere Wertegemeinschaft bewahren, einen europäischen Beitrag zur Ordnung der Welt leisten und als Wirtschaftsmacht unsere Interessen stark vertreten. Die aktuellen Entwicklungen in der Ukraine zeigen, dass die europäische Idee eine große Strahlkraft hat. Europa steht für Freiheit und Wohlstand.

Umso bedauerlicher ist es, wenn wir in **Deutschland** Europa **oft nur mit der Finanz- und Eurokrise**, Hilfszahlungen für angeschlagene Euro-Länder und Bürokratie verbinden. Eine weitere Herausforderung ist die Armutsmigration aus Osteuropa. Diese Sorgen der Bürger müssen wir ernst nehmen und die Probleme angehen.

Dabei müssen wir aber immer wieder auch die **guten Seiten von Europa** aufzeigen: Wir dürfen **nicht vergessen, dass Europa für seine Bürger ein großer Gewinn ist.**

Europa gibt Hoffnung; Jugendarbeitslosigkeit in Europa

Die **Menschen setzen große Hoffnungen in Europa**. Ich möchte das an einem Beispiel veranschaulichen, das ich sowohl als frühere bayerische

Europaministerin wie jetzt als bayerische Arbeitsministerin eindrücklich erlebe: nämlich der **hohen Jugendarbeitslosigkeit in vielen Ländern Europas**. Seit Beginn der Wirtschafts- und Finanzkrise vor sechs Jahren ist die **Zahl der erwerbslosen Jugendlichen** etwa in Spanien und Griechenland auf ca. 55 Prozent gestiegen. [Eurostat-Statistik für 2012]
Viele sprechen daher schon von einer verlorenen Generation.

Das Europa der Freizügigkeit ist für viele junge Menschen hier der Hoffnungsanker: Vielleicht ist Ihnen auch schon aufgefallen, dass man in den letzten Monaten **vermehrt spanisch oder italienisch sprechenden jungen Menschen in München** begegnet? Sie nutzen die Freizügigkeit in Europa und suchen in Deutschland ihren Weg ins Berufsleben. **Deutschland hat hervorragende Chancen auf einen Ausbildungsplatz** zu bieten. Und dank unseres **dualen Ausbildungssystems** ist das Ausbildungsniveau international bestens anerkannt.

Länderübergreifende Arbeitssuche Gewinn für Unternehmen und Arbeitnehmer

Wenn junge Menschen länderübergreifend auf Arbeitssuche gehen, profitieren auch wir davon. Unternehmen in Deutschland und Bayern suchen teilweise händeringend

Fachkräftenachwuchs und qualifizierte Mitarbeiter. Falls dann Jobangebot und Arbeitsplatzwunsch zusammenpassen, ist Arbeitgeber und Arbeitnehmer geholfen. Und wir geben den jungen Menschen eine **neue Perspektive.**

Europa – Stärke aus der Vielfalt

Meine sehr geehrten Damen und Herren, die hinter der **Europäische Union** stehende Idee ist es, die **Stärke als Einheit mit der Stärke aus der Vielfalt** zu verknüpfen. Die Wahrung der Eigenständigkeit der Mitgliedstaaten und Regionen, des Subsidiaritätsgrundsatzes ist das Charakteristikum der EU. Das unterscheidet uns etwa von den USA. Die damit verbundenen Abstimmungsprozesse sind wahrlich nicht immer leicht. Aber es ist genau diese **Vielfalt, die den Charme Europas ausmacht.** Dazu müssen jedoch Politik wie Gesellschaft die Kraft aufbringen, kulturelle Unterschiede nicht nur zu tolerieren, sondern wertzuschätzen.

Schluss

Anrede,

Ich **bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.**

Ich **wünsche** Ihnen einen schönen Abend und der **Woche der Brüderlichkeit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit München** einen guten und gelungenen Verlauf.